

Ich heiße Nicole, bin 23 Jahre alt und eine Trans*frau aus Kenia!

Ich bin ziemlich unkompliziert, kontaktfreudig und liebevoll – so würde ich mich beschreiben!

Ich liebe die Modewelt – auf dem Laufsteg zu sein ist für mich so toll wie für alle, deren Traum Wirklichkeit geworden ist!

Die Ausstellung ist wunderbar. Ich denke, die Form dieser Ausstellung bringt Menschen zusammen, und Einigkeit ist unabdingbar für eine größere Community, wie die der LGBTI. Die Ausstellung ist ein Teil von mir und die Erinnerung daran, dass Gabrielle die treibende Kraft hinter dieser Kunst ist, zeigt ihre Stärke, ich habe an ihre Arbeit geglaubt, seit ich das erste Mal einen Blick darauf geworfen habe!

In Kenia gibt es viele Hassverbrechen und Angst – alles eine Folge von Stigma und Diskriminierung. Seit vielen Jahren sind transgeschlechtliche und nicht geschlechtskonforme Menschen Lynchjustiz, sexuellen Übergriffen und auch Morden durch transphobe Killer ausgesetzt.

Ich freue mich, dass die Ausstellung nicht nur zeigt, welche Kraft und Stärke in LGBTI steckt, sondern auch einen Ausblick auf eine gerechte Welt bietet, in der es für alle leichter sein wird, in Frieden zu leben!

Ich habe selbst die Diskriminierung von Trans* innerhalb der Modewelt in Kenia gesehen, ich bin selbst Opfer davon geworden. Ich habe gesehen, wie anderen Mitgliedern der LGBTI-Community der kostenlose Zugang zu Gesundheitsversorgung verweigert wurde, ohne dass es zu einem öffentlichen Aufschrei gekommen wäre. Ich habe auch sexuelle Belästigungen erlebt, und noch viel mehr – aber auch das machte mich zu dem Menschen, der ich bin; ich bin von Tag zu Tag stärker geworden!

Danke an Amnesty für die Anerkennung von sexuellen und geschlechtlichen Minderheiten!

Dafür zolle ich Beifall.
Danke

My name is Nicole, a 23 year old Transgendered girl from Kenya!

I am very easy, outgoing and loving – I would describe myself as that!

I have so much passion in the fashion world – being on the glamour runway is as beautiful for me as anyone who has a dream come true!

The exhibition is one beautiful thing to explore. I believe the Art of this exhibition brings people together, and having unity is very vital in the larger community just as it is in LGBTI. The exhibition is a part of me, and remembering Gabrielle as the power behind this Art only shows the strength to it, I believed in her work since the first time I got a glimpse of it!

In Kenya a lot of hate crimes and fear happens, and all this from the consequence of stigma, discrimination. For many years, trans and non-gender conforming people either face mob-justice, sexual abuse, and also die at the hands of phobic killers.

I am glad that this exhibition not only shows the power and strength behind LGBTI persons but also with a world of justice then it will be easier for everybody to live peacefully!

I have personally seen the discrimination in the fashion world in Kenya against Trans persons, I have also been victimized in this category. I have witnessed the denial of free access to health care without public embarrassment done to other members of the LGBTI. I have also passed through sexual abuse, and a lot more - but it is also through this that I am the person I am, and that I have become stronger by the day!

Thank you for the Amnesty's recognition on sexual and gender minorities!

For this I applaud you.
Thank You